

Schanzmühle, Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon 032 627 71 12
Telefax 032 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch

Medienmeldung vom 17. April 2010

CODE: 100289/wf

Derendingen: Spektakulärer Unfall auf der A1

Am Samstag wurde der Alarmzentrale der Kantonspolizei Solothurn gegen 0.40 Uhr gemeldet, dass sich auf der Autobahn A1 Richtung Bern in der Region Verzweigung Luterbach/Kriegstetten ein Unfall mit mehreren beteiligten Fahrzeugen ereignet habe.

Wie sich später herausstellte, war ein Automobilist auf dem Normalstreifen der Autobahn in Richtung Bern unterwegs. In der Absicht ein vor ihm auftauchendes Fahrzeug zu überholen, stellte der 23-jährige Lenker den Blinker. Plötzlich sah er nach eigenen Angaben die Rückleuchten des erwähnten Fahrzeuges, eines Lieferwagens, rasend schnell auf sich zukommen. Erschrocken ob dieser Feststellung versuchte der Automobilist seinen Wagen nach links, in Richtung des Überholstreifens, zu lenken.

Bei diesem Fahrstreifenwechsel kollidierte er mit dem Anhänger des vor ihm aufgetauchten Lieferwagens. Durch die Wucht des Aufpralls sowie einem abrupten Lenkmanöver geriet die Fahrzeugkombination ins Schleudern. Der Anhänger kam ins Schlingern und löste sich von der Anhängerkupplung. Das auf dem Anhänger mitgeführte Fahrzeug verselbstständigte sich, fiel vom Anhänger, überschlug sich dabei und schlitterte zirka 50 Meter auf dem Dach liegend über die Fahrbahn, wo es schliesslich quer stehend - teils auf dem Normal- und teils auf dem Überholstreifen - zum Stillstand kam. Ebenso überschlug sich in der Folge der Anhänger.

Auch das Fahrzeug, welches direkt auf dem Lieferwagen mitgeführt wurde, rutschte von der Ladefläche, überschlug sich und kam auf dem Dach liegend zum Stillstand. Der Lieferwagen und der unfallauslösende Pw drehten sich um die Längsachse, kollidierten dabei mit der Leiteinrichtung des Mittelstreifens und kamen verkeilt ineinander quer zur Fahrbahn zwischen beiden Fahrspuren zum Stillstand. Der Unfall erstreckte sich über ca. 150 Meter.

Der Lieferwagenchauffeur wurde bei der Kollision leicht verletzt und zur Kontrolle ins Spital gebracht. An der Autobahneinrichtung entstanden massive Beschädigungen. Während ca. 2 Stunden musste der Verkehr über den Pannestreifen umgeleitet werden. Die Aufräumarbeiten bedingten den Einsatz einer Wischmaschine des Autobahnunterhaltsdienstes.